

„HAUPTSCHULAUSSCHUSS“

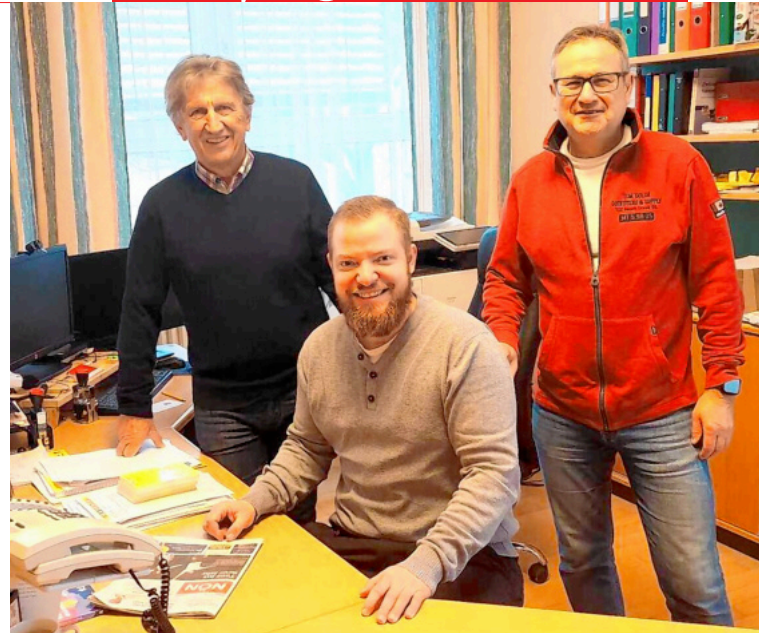
# Mittelschule: Kostial kehrt als Obmann zurück

SPÖ-Gemeinderat Gerald Kostial übernimmt die Obmannschaft im Mittelschulverband von Günther Amelin.

VON FERI JANOSKA

**MANNERSDORF** Der Wechsel an der Leitung des Schulsprengels der Neuen Mittelschule, dem neben der Stadtgemeinde Mannersdorf samt Wasenbruck auch die Gemeinden Götzendorf, Sommerein, Hof am Leithaberge und Au am Leithaberge angehören, war notwendig geworden, da der bisherige Vorsitzende des sogenannten „Hauptschulausschusses“, Günther Amelin, seit Kurzem seine Pflichten als neuer Mannersdorfer Bürgermeister wahr-

nimmt (die NÖN berichtete). Als Nachfolger wurde das „SPÖ-Urgestein“ Gerald Kostial, der diese Funktion bereits von 2000 bis 2005 innehatte, bestimmt. Der ehemalige Vizebürgermeister von Mannersdorf (2005-2013) ist nach einer längeren Unterbrechung seit Dezember des vorigen Jahres wieder im Gemeinderat vertreten. Im Format des Schulsprengels sind politische VertreterInnen der beteiligten Gemeinden, aliquot nach deren SchülerInnen-



▲ Vorgänger Günther Amelin (li.) und Nachfolger Gerald Kostial (re.) mit Mittelschul-Direktor Samuel Plesing.  
Foto: Fiala

nanzahl, vertreten – so entsendet Mannersdorf etwa vier VertreterInnen und Sommerein zwei. Zu deren Aufgabenbereich gehört vornehmlich „den Schulbetrieb aufrechtzuhalten“, wie Kostial erklärt, „wenn zum Beispiel Reparaturen oder auch größere Renovierungen anstehen, koordinieren wir das mittels eigens dafür vorgesehenen Budgets“. Zurzeit befindet man sich in der Planungsphase und

Angebotseinholung für ein großes Projekt, das demnächst ansteht: Die Generalüberholung, der in die Jahre gekommenen Ölheizung. In diesem Zusammenhang finden bereits Gespräche statt, für welche Option man sich letztendlich entscheiden wird. Nochmals Kostial: „Ich freue mich sehr, dass ich diese herausfordernde Aufgabe wieder übernehmen darf und einen Beitrag für die Zukunft unserer Kinder leisten kann.“

## Weinkabarett in Hof findet seine Fortsetzung

**HOF** Am 10. Februar können Besucher wieder ein Weinkabarett mit Sketch-Beiträgen, Geschichten und Gedichten erleben. Beginn ist um 20 Uhr in der Kulturwerkstätte Hof.

Das Programm wird von Mitgliedern des Theaterforums Hof gestaltet, in dem in heiteren Szenen verschiedene Themen vom, mit und rund um den Wein behandelt werden. Musikalisch umrahmt wird es diesmal von

der „Original Sautanz-Musi“ aus Donnerskirchen. Parallel dazu gibt es abermals eine Ausstellung der neuen Werke von Weinkorkinstallationen, in der ebenfalls in amüsanten Weise die Weinwelt erklärt und dargestellt wird.

Zusätzlich findet eine kleine Weinverkostung statt, die bei einer solchen Veranstaltung nicht fehlen darf. Drei Winzer aus Leithaprodersdorf, wie der



◀ Harry Winter lädt zu einer Fortsetzung von „Aus dem Leben eines Weinkorkens“  
Foto: Harry Winter

Heurigenbetrieb Eder am Spitz – Familie Bauer, das Weingut Georg Menitz sowie die Weinwerkstatt Züger bieten die Möglichkeit, eine Vielfalt ihrer Re-

bensaftprodukte kennen zu lernen. Auch für das leibliche Wohl wird gesorgt. Der Eintritt kostet 10 Euro. Tischplatzreservierungen unter 06764715636.

wiener neu stadt  
**Kultur Tipps**  
Wiener Neustadt

18. Februar 2024 – 15.00 Uhr  
**MaXi auf Saitenreise**  
Kinderkonzert ab 5 Jahren  
Museum St. Peter an der Sperr  
Kinder Tipp

20. Februar 2024 – 18.30 Uhr  
**Miguel de Cervantes: Don Quijote**  
Michael Maertens & Iván Martín  
Bösendorfer Festival Kasematten

27. Februar 2024 – 18.30 Uhr  
**Männerliebe und -leben**  
Günther Groissböck & Florian Krumpöck  
Bösendorfer Festival Kasematten  
www.webshop-wn.at